

Liebeslyrik

Beitrag von „Nicolla“ vom 22. August 2006 18:52

Ich mache gerade moderne Liebeslyrik in der OS. Ulla Hahn und Co. Habt Ihr schonmal moderne Liebeslyrik gemacht und den ein oder anderen Titel für mich? habe viel gefunden, aber oftmals ist es einfach unbrauchbar...

Und ich suche noch nach Kurzgeschichten zum Thema Liebe.

Beitrag von „dainjadha“ vom 22. August 2006 23:37

Huhu Nicolla,

bin durch Zufall gerade auf diese Seite gestoßen.

<http://www.stauff.de/grundkursdeuts...ret/konkret.htm>

Das zweite Gedicht habe ich mal (eher oberflächlich) mit meinen damaligen 9ern behandelt. Kam eigentlich ganz gut an, weil man es m. E. "handfest" analysieren und variantenreich deuten kann.

Gustav Falke: Zwei

Drüben du, mir deine weiße
Rose übers Wasser zeigend,
Hüben ich, dir meine dunkle
Sehnsüchtig entgegen neigend.

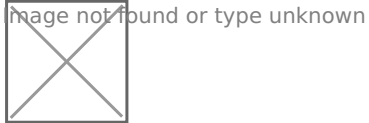
In dem breiten Strome, der uns
Scheidet, zittern unsre blassen
Schatten, die vergebens suchen,
Sich zu finden, sich zu fassen.

Und so stehn wir, unser Stammeln
Stirbt im Wind, im Wellenrauschen,

Und wir können nichts als unsre
Stummen Sehnsuchtswinke tauschen.

Leis, gespenstig, zwischen unsern
Dunklen Ufern schwimmt ein wilder
Schwarzer Schwan, und seltsam schwanken
Unsre blassen Spiegelbilder.

Hoffe, es hat dir ein bisschen weiter geholfen.



VLG, Dain.

Edit: Rechtschreibung

Beitrag von „Nicolla“ vom 23. August 2006 21:52

@Dain: Vielen lieben Dank! Das passt super gut!

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 27. Januar 2007 19:40

Ich plane auch im Moment meine Reihe zu Liebeslyrik. Ich überlege, ob ich nicht auch moderne Lieder in die Reihe einbeziehe und denke da z.B. an "Liebeslied" von Thomas D. (es ist nur so schrecklich lang ... aber es gefällt mir) Fallen euch noch andere Lieder ein, die sich für den Unterricht besonders eignen?

Beitrag von „Nicola“ vom 27. Januar 2007 20:25

Wenn ein Lied meine Lippen verlässt von den Söhnen Mannheims. Meine Schüler waren danach minutenlang nicht ansprechbar...

Beitrag von „Padma“ vom 27. Januar 2007 20:48

Hungriges Herz von Mia?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 28. Januar 2007 09:14

Bei den Söhnen Mannheims werde ich mich wohl stark zusammenreißen müssen. Ich kann es nicht mehr hören, mir geht Xavier Naidoo ziemlich auf den Nerv. Aber gut, wenn es der Sache dient 😊

Danke!

Beitrag von „neleabels“ vom 28. Januar 2007 11:04

Nicht deutsch, aber oberstufengeeignet und "mal was anderes":

The Land of Fuck
Erica Jong

The land of fuck
is not for sale.

Caught between
the muslin curtains
of the nursery
and the red damask
of the whorehouse,
the gambling den,
the mafia chieftains'
restaurant
(in whose backroom the big men
with big bellies,
big guns,

and little dicks
gamble lives
away
on a flipped card
or a throw
of bones)--

the land of fuck
is not for sale

You can steal it
if you dare.

In a dream
you can ascend
to that special room
above the shadowy El
where, amid the rattling trains
carrying bug-eyed
exhibitionists
and drooling
adolescent boys
with perpetual
hard-ons,
the students of Fuck
go to spill their lives away
and the semen pools
under their luminous chairs.

The land of fuck
is not for sale
any more than
the sea is,
and it smells the same.

Ocean wreckage
at low tide: salt and rot
and sea meat left in the sun
too long,
sweet lime
between epochs of bone
and dust.
The land of fuck

is not for sale--
which does not mean
it has no price.

The tax
is tranquility, calm,
and the stillness of life.

The land of fuck
has a price.

Beitrag von „Nicola“ vom 29. Januar 2007 21:14

[Aktenklammer](#): Sei doch bitte nicht so unromantisch!! :-))